

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1869

22.7.1869 (No. 198)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 198.

Donnerstag den 22. Juli

1869.

Großherzoglich Badische Verkehrs-Anstalten.

Laut Bekanntmachung der **Direktion der Großh. Verkehrs-Anstalten** vom 10. Juli 1869 wird die Post- und Eisenbahnkurskarte vom Großherzogthum Baden für den laufenden Sommerdienst in den nächsten Tagen an die Großh. Postämter und Post- und Eisenbahnämter abgegeben werden. Dieselbe enthält sämtliche inländischen und damit in Verbindung stehenden ausländischen Post- und Eisenbahnkurse mit Angabe ihrer Benützung zur Brief- und Fahrpostbeförderung im Zusammenhange dargestellt.

Von dieser Kurskarte werden Abdrücke um den Preis von 12 Kreuzer das Stück an das Publikum abgegeben und Bestellungen hierauf bei jeder Großh. Postanstalt entgegengenommen. Verspätete Bestellungen können aber nur in so weit berücksichtigt werden als noch Vorrath vorhanden ist.

Bekanntmachung.

Nr. 4797. Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß wegen Erbauung eines Dohlens von der städtischen Eisenbahn beim Militärhospital an bis zur Leopoldstraße die Kriegsstraße für diese Strecke abgesperrt werden muß und sich der Verkehr während dieser Zeit durch die Sophienstraße und verlängerte Hirschstraße zu bewegen hat.

Karlsruhe, den 21. Juli 1869.

Gemeinderath.
Malsch.

Gartenversteigerung.

3.3. **Freitag den 23. Juli 1869,** Nachmittags 3 Uhr, wird 1 Viertel Garten (Bauplatz) in den Augärten dahier, neben Hofoffiziant Schöpfer Wittwe und Kutscher Meyer gelegen, taxirt zu 2000 fl., im Geschäftszimmer des Unterzeichneten (Eckhaus der Jähringer- und Ritterstraße) auf Antrag der Eigentümer öffentlich versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn das höchste Gebot den Schätzungswert erreicht.

Karlsruhe, den 5. Juli 1869.

Großh. Notar **Sevin.**

Liegenschafts-Versteigerung.

3.2. In Folge richterlicher Verfügung werden die dem Walfabrikanten Joseph Hall in Karlsruhe gehörigen Liegenschaften, und zwar: ein zweistöckiges Wohnhaus mit Seiten- und Duerbau nebst aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, Nr. 28 der Jähringerstraße dahier, einerseits neben Maurermeister Johann Maud Wittwe, andererseits neben Maurermeister Johann Billing und Hofseiler Schönherr gelegen,

taxirt zu 11,000 fl.,

am **Mittwoch den 28. Juli 1869,** am Nachmittags 3 Uhr, im Rathhause dahier öffentlich versteigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn das höchste Gebot den Schätzungspreis erreicht. Die Versteigerungsbedingungen können in zwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten (Eckhaus der Jähringer- und Ritterstraße) eingesehen werden.

Karlsruhe, den 16. Juni 1869.

Großh. Notar **Sevin.**

Eine Fahrnißversteigerung

findet durch den Unterzeichneten

Freitag den 23. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Steigerungslokal des Gasthauses zur Waage dahier statt, wobei Bettwerk, nußbaumene Bettlatten, Chiffonniere, Küchenschrank, Waschtisch, Lampen, Bügeleisen und Pfannen vorkommen, wozu Liebhaber einladet

*2.1. **J. Scharpf,** Commissionär.

2.1. Fahrnißversteigerung.

Die zur Verlassenschaft der ledigen Rentnerin Sophie Voedh dahier gehörigen Fahrnisse, bestehend in Gold und Silber, Büchern, Bettung, Weißzeug, Schreibwerk, Küchengeräthe und sonstigem Hausrath, werden am **Montag den 2. August,** Vormittags 9 Uhr anfangend, im Hause Nr. 7 der Balbhornstraße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 20. Juli 1869.

L. Schönleber, Waisenrichter.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Akademiestraße 20 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche nebst sonstiger Zugehör, sowie Gartenbesuch, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer ebendasselbst.

* Gasanenstraße ist eine schöne Wohnung im zweiten Stock zu vermieten; sie enthält 5 Zimmer, Alkov, Küche, Mansarde und Schwarzwasschkammer, Keller, Holzplatz, Antheil am Trockenspeicher und Waschküche, zu beziehen den 23. Oktober. Näheres große Herrenstraße 6 im zweiten Stock.

2.1. Herrenstraße (kleine) 13 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Hirschstraße 42 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern nebst Kammer, Keller und Holzstall auf 23. Oktober an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres im untern Stock.

3.1. Langestraße 155 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarden und Holzplatz auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Balbhornstraße 48 ist eine Mansardenwohnung auf den 23. Oktober zu vermieten, bestehend in 1 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Holzplatz. Zu erfragen im untern Stock rechts.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*2.2. Ein Laden mit oder ohne Wohnung ist bis den 23. Oktober, sowie einige Zimmer

mit oder ohne Möbel sind bis 1. August zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

2.1. In der Langestraße 155 (Ritterstraße) ist ein kleinerer Laden mit Kontor, 4 Zimmern, 1 Mansarde mit Vorkammer, Küche und Holzplatz auf 23. Oktober zu vermieten.

Geschäftslokal zu vermieten.

— Langestraße 94 ist ein Laden mit Comptoir auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Geschäftsbureau von **A. A. Levis.**

Wohnungen zu vermieten.

— Zu vermieten sogleich oder auf 23. Juli eine schöne, abgeschlossene Herrschaftswohnung (**Bel-étage**), bestehend in 1 Salon mit 6 Zimmern (mit Parquetböden), 2 tapezirten Mansarden, 2 Kellern, Küche mit Wasserleitung, besonderem Hausgärtchen, gemeinschaftlicher Waschküche, Bügelzimmer, Trockenspeicher etc. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Zwei heizbare Zimmer ebener Erde mit einer Mansardenkammer, Keller und Holzplatz sind auf 23. Oktober d. J. an ein solides, einzelstehendes Frauenzimmer zu vermieten. Näheres Stephaniestraße 33.

* Für 23. Oktober wird eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Alkov und aller Zugehör vermietet. Näheres Hirschstraße 40 im dritten Stock, jeden Nachmittag von 2 bis 4 Uhr.

* Gegenüber dem Seminar-Neubau, Grünwinkler Allee 7, sind auf den 23. Oktober 1869 zwei neue Wohnungen zu vermieten: eine Wohnung, parterre, von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Zugehör und eine Wohnung, zweiter Stock, 3 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Zugehör. Zu sämtlichen Wohnungen wird Garten gegeben. Zu erfragen bei Herrn Pöber, Gärtner.

Mühlburg. Hauptstraße 184 ist der zweite Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und sonstigen Bequemlichkeiten,

auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Zwei ineinandergehende, schöne Zimmer, gut möblirt, sind im zweiten Stock der kleinen Herrenstraße 11 auf den 15. August zu vermieten.

— Ein hübsch möblirtes Zimmer in angenehmer Lage der Stadt ist an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Bahnhofstraße 3b ist ein Zimmer an einen soliden Herrn oder Arbeiter sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

* Sophienstraße 18 ist ein hübsch möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Das Nähere daselbst im 2. Stock.

Ein möblirtes, freundliches Zimmer — auf die Straße gehend — ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten: innerer Zirkel 26 zwei Stiege hoch.

* 3.1. Einige schön möblirte Zimmer sind einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten. Näheres innerer Zirkel 10 eine Stiege hoch.

* Innerer Zirkel 3, im zweiten Stock, ist ein großes, schön möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Zwei schön möblirte, ineinandergehende Zimmer, das Wohnzimmer auf die Straße und das Schlafzimmer in den Hof gehend, sind sogleich oder auf 1. August an einen soliden Herrn billig zu vermieten: kleine Herrenstraße 3 im zweiten Stock.

Wohnungsgesuche.

2.2. Wer auf 1. September d. J. 2 bis 3 Zimmer sammt Zugehörde an eine kleine Familie abzugeben hat, wolle seine Adresse nebst Preisangabe abgeben auf dem

öffentlichen Geschäftsbureau von **Ch. F. Gaffner**, Kronenstraße 50.

* 3.1. Es wird **sofort** eine kleine Wohnung, bestehend in 2 größeren Zimmern mit Alkov oder 3 Zimmern, Küche und den erforderlichen Räumlichkeiten, gesucht. Nähere Auskunft erhält man Jähringerstraße 88 im Laden.

Herrschaftswohnungsgesuch.

Eine größere Herrschaftswohnung wird auf den 23. Oktober zu miethen gesucht. Offerten beliebe man abzugeben bei **W. Urbino**,

2.2. **Friedrichsplatz 4.**

* 2.1. N. B. Nr. 3173. **Wohnungsgesuch.** Auf 23. Juli wird zwischen der Adlerstraße und dem Durlachertor gelegen eine Wohnung, bestehend in 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller u., wenn auch im Seiten- oder Hinterbau gelegen, zu miethen gesucht. Adressen hievon bittet man abzugeben auf dem

Commissions-Bureau von **J. Scharpf**, Amalienstraße 71 im 2. Stock.

Zimmergesuch.

* Eine Schneiderin, welche den Tag über nicht zu Hause ist, sucht ein einfach möblirtes

Zimmer nebst Kochofen bei anständigen Leuten. Adressen beliebe man nebst Preisangabe unter Chiffre H. H. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen, welches gut kochen, überhaupt alle häuslichen Geschäfte verrichten kann, findet eine gute Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Amalienstraße 9, im zweiten Stock, wird ein braves, fleißiges Mädchen sogleich in Dienst gesucht.

* 2.1. Hirschstraße 38 parterre wird zu sofortigem Eintritt ein braves Dienstmädchen gesucht, welches kochen kann und sich willig allen sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht.

* Ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet sogleich bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Akademiestraße 30 im Hinterhause.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön nähen und etwas bügeln kann, auch den sonstigen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 17.

Kapital auszuleihen.

* Gegen gute Hypothek können **500 bis 600 fl.** ausgeliehen werden: Sophienstraße 23.

Kapitalgesuch.

Gegen doppelte Versicherung werden circa **3500 fl.** aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Köchin-Gesuch.

* Eine tüchtige, gut empfohlene Köchin wird sogleich gegen guten Lohn gesucht. Näheres Ecke der Langen- und Waldstraße 41.

Stellen-Anträge.

* Bei Ladirer und Tändlermeister **Bauer** in **Bruchsal** können 4 bis 6 Arbeiter sogleich eintreten.

2.1. Ein braver, fleißiger Bursche, der mit Pferden umgehen kann, findet sogleich eine Stelle: Waldstraße 16.

* Zum sofortigen Eintritt wird ein tüchtiger **Hausknecht** und ein fleißiges **Küchenmädchen** in das **Rheinbad** in **Magau** gesucht.

* N. B. Nr. 3172. **Dienstvergebungen.** Eine praktische Kammerjungfer (Jahrgelalt 100 fl.) und eine gute Köchin (80 fl.) können sogleich bei einer Herrschaft im Oberland placirt werden durch das Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Amalienstraße 71 im 2. Stock.

Stellengesuche.

* 3.2. Ein Frauenzimmer aus guter Familie wünscht eine Stelle zu erhalten, entweder als Erzieherin von Kindern oder als Pflegerin einer Dame. Nähere Auskunft in der Vereins-Klinik.

3.3. Ein solides Frauenzimmer, welches gute Zeugnisse besitzt, nähen und bügeln kann, sucht zur Stütze der Hausfrau oder als Laden-

jungfer hier oder auswärts eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Verloren oder in einem Laden liegen gelassen wurde vor einigen Wochen ein **katholisches Gebetbuch** mit silbernem Schloßchen; einige Bildchen liegen darin. Dasselbe möge abgegeben werden: Sophienstraße 39 im dritten Stock gegen Belohnung.

* In meinem Laden blieben gestern einige **Schlüssel** liegen, welche der Eigentümer gegen die Einrückungsgebühr abholen kann. **A. Kohn**, Langestraße 130.

Hausverkauf.

2.1. Im westlichen Stadttheil ist ein gut gebautes, zweistöckiges Wohnhaus mit großem Hof, Einfahrt, Gärtchen, welches den Kaufpreis von **13.700 fl.** nicht übersteigt, sofort unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen durch das Geschäftsbureau von **A. Sondheim**, Jähringerstraße 65 im 2. Stock.

Verkaufsanzeigen.

4.4. Ecke der Jähringer- und Waldhornstraße 29 ist ein verschließbares **Schau fenster** nebst dazu gehörigen Laden billig zu verkaufen.

* Wegen Mangel an Platz ist ein ganz neues, aufgerichtetes **Bett**, welches zu einer Aussteuer bestimmt war, zu verkaufen: Jähringerstraße 52 im zweiten Stock.

* Ein Flug sehr schöner **Tauben**, Kröpfer u., ist zu verkaufen: Langestraße 74 links eine Stiege hoch.

* 2.1. Ein gutes **Klavier** in Mahagoni von **Schiedmayer**, neuester Konstruktion mit Metallplatte, ist für 180 fl. zu verkaufen. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

* Zwei große Tische, 4 Bänke und ein kleinerer, runder Tisch, die sich für eine Wirthschaft oder Schule eignen, sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kaufgesuche.

* Ein noch gut erhaltenes, gepolstertes **Kinderstühlchen** wird zu kaufen gesucht. Näheres Spitalstraße 37.

Einen **Ladentisch**, 7—8 Fuß lang, sucht zu kaufen: **Karl Schubert**, Bergolder, Adlerstraße.

Langestraße 179 werden leere, reine **Bitterwasser-Krüge** angekauft. — Auch wird ein junger, kräftiger, solider Bursche als Hausknecht gesucht.

Wirthschafts-Gesuch.

* Eine gangbare Wirthschaft wird zu pachten und eine solche zu kaufen gesucht durch **J. Oppenheimer**, öffentliches Geschäftsbureau, Kronenstraße 8.

Für Hutmacher!

2.1. An einem größeren Plage der Pfalz wünscht man ein Lager aller Sorten Filz- und Seidenhüte zu übernehmen; diejenigen Hutmacher, welche im Stande sind, ein Lager zu errichten, wollen ihre Angebote unter **J. O. Nr. 110** an das Kontor des Tagblattes richten.

Zur gefälligen Beachtung.

*3.2. **Gold, Silber, Kleider, Betten, Möbel, Makulaturpapier** werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei **S. Silb**, Kronenstr. 7.

Musikunterricht.

*3.2. Für Violin- und Klavierunterricht wird ein guter Lehrer empfohlen. Näheres in der Musikalienhandlung von **F. L. Schuster**.

Uebersetzungen

aus allen europäischen Sprachen in die deutsche, sowie auch dieses in die französische, englische, italienische und spanische fertigt auf's Schnellste

Albert Zittel, Gerichtsdolmetscher, Ritterstr. 2 im 3. Stock.

Prüfungen.

Das International-Institut bereitet beständig für den einjährigen Militärdienst vor und von 24 Candidaten haben schon zweiundzwanzig diese Prüfung in Carlsruhe und Speyer glücklich bestanden. Die Anstalt bereitet auch für Portespeefährliche, das Polytechnikum, die Post etc. und nimmt ebenso Knaben und junge Leute auf, welche sich dem Handelsfach widmen oder sich eine allgemeine Bildung aneignen wollen. — Pensionat mit strenger Disciplin. — Näheres bei der Direction in Bruchsal (Baden.) 9.5.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

2.1. Sprachlehrer **Laffon** wohnt nun **Bähringerstr. 78.**

2.1. **C. Arleth**, Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt: verschiedene frische **ächte Mineralwasser**, sowie **künstliches Selterser und Sodawasser**, auch in Syphons.

Neue holl. Vollharinge

empfiehlt **Michael Hirsch**, Kreuzstr. 3.

C. Arleth, Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt wieder eingetroffene **frische Matjes-Haringe** im Detail wie in $\frac{1}{16}$ und $\frac{1}{8}$ Tönnchen, — **ger. Winterhehlachs**, — **frische russ. mar. Sardellen, Sardines** in Del, holl. und franz. Sardellen in Salz, auch frische **Kräuter-Anchovis** in 1 Pfund-Fäßchen (billig), **ächt russ. Caviar**, feine Würste und Käse etc. NB. Neue holl. pur Milchner-Haringe erwartend.

Bier.

Freiherrlich v. Seldeneck'sches Lagerbier in Flaschen empfiehlt **W. C. Born**.

Schnelle Hilfe

findet man bei Zahn-, Stich- und Keuchhusten nur durch meine **Katarrhröbchen**, dieselben sind in Beut. à 12 und 21 fr. zu haben bei **Th. Brugier**, Kronenstr. 19. Berlin. **Dr. S. Müller**, pr. Arzt.

2.1. **C. Arleth**, Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt

— ganz frischen grünen **Kräuterkäse**, — vorzüglichen **Edamer Tafelkäse**, feinen **Fromage de Brie** (Boudons), **de Roquefort**, **Münsterkäse** mit und ohne Kümmel, **Parmesan**, feinsten **Emmenthaler, Rahmkäse** und **Bäcksteinkäse** etc. etc.

Käse.

Feiner **Emmenthaler**, weicher **Bäckstein**, **Kräuter**- und **Rechner Rahmkäse** bei **W. C. Born**.

Blumentohl

ist eine frische Sendung wieder angekommen und empfiehlt billigt

L. Pfefferle, Wildpret- und Geflügelhandlung, Spitalstr. 45.

Kartoffelbrot,

extrafein, empfiehlt täglich frisch **Gustav Schwindt**, Adlerstr. 2.

Schönheit und Jugend

bis in's höchste Alter zu bewahren und die **Falten des Gesichts, gelbe Flecken, Mitesser, Finnen, Flechten, Sommerprossen, Nothe der Nase** etc. zu entfernen, ist die orientalische **Rosenmilch** das beste und sicherste Mittel. Zu haben in Flacon à 1 fl. 30 fr. bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Kronenstr. 19.

Weis-Stärke,

die sich durch ihre schöne Weiße von aller bis jetzt bekannten Stärke auszeichnet, empfiehlt **Conradin Haugel**, Großh. Hoflieferant.

Fliegenpapier,

sehr gutes, empfiehlt **W. C. Born**.

6.4. Die so vielseitig bekannten und berühmten, probaten **Hühneraugenpflasterchen** sind fortwährend zu haben bei **F. K. Weißbrod**.

Stärke.

Aecht engl. Reis-, feine Patent-Glanz- und Brockelstärke, sowie verschiedene Sorten **Waschbläue** und **Seife** bei **W. C. Born**.

Stärke.

2.2. **Weisstärke, Weizenstärke, Patent-Glanzstärke** in bekannter Güte, ebenso auch verschiedene Sorten **Waschblau** empfiehlt **Fried. Herlau**.

Wichtig für jede Haushaltung.

30.22. **Englisch Patent-Waschereifall** zur Verschönerung und Conservirung der Wäsche und Ersparung von Zeit, Arbeit und Kosten beim Waschen, à Paquet 5 fr. **Amerikanischer Stärke-Glanz**, ein Zusatz dieses Präparats zur Stärke macht die Wäsche spiegelglänzend blendend weiß und erhält diese bedeutend länger in reinem Zustande, à Tafel 12 fr.

Heilbronner Fleckenwasser zur geruchlosen Entfernung aller Flecken aus beliebigen Stoffen, à Flacon 12 und 18 fr.

Heilbronner Gallen-Flecken-Seife à Stück 6 fr.

Reine Jod-Soda-Seife, untrügliches Mittel gegen Scropheln, Drüsen, Flechten und Hautkrankheiten überhaupt, à Stück 15 fr.

Theer-Seife, Gemisch untersucht und geprüft, à Stück 15 fr.

Bimsstein-Seife, à Stück 6 fr.

Dr. Borchardt's Kräuter-Seife, à Stück 30 fr.

Weißer flüssiger Leim zum Leimen von Porzellan, Glaswaaren, Holz, Kork, Papier etc., à Flacon 12 und 18 fr.

Wanzenod,

zur sicheren Vertilgung dieser höchst lästigen Insekten, à Flasche 18, 24, 30, 36 und 48 fr.

Giftfreies Präparat zur unfehlbaren Vertilgung der Ratten und Mäuse à Schachtel 42 fr.

Fliegenpulver à Paquet 4 fr.

Fliegenpapier à Blatt 2 fr.

Aecht pers. **Insektenpulver** zur Vertilgung der Wanzen, Flöhe, Schwaben, Schaben, Motten, Ameisen etc. Preis in Schachteln zu 12 und 21 fr., in Paqueten zu 10 und 18 fr.

Acétine-Öfenz zur leichten und schmerzlosen Entfernung der **Hühneraugen, Warzen** und sonstigen harten Hautstellen à Flacon 42 fr.

Zu haben bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Kronenstr. 19.

Neglige-Häubchen

von 28 fr. an bis zu den feinsten empfehlen **Geschwister Mezger**, Waldstr. 6.

Feinste Toilette- und Bad-
schwämme,
Fenster- u. Wagen-schwämme
in Auswahl empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Vogelfutter:
Hanssamen, Kanariensamen, Rübsamen,
Pariser Hirse, Haferkernen, Mohn, Lein-
dotter, Salatsamen, Fichtensamen, Lein-
samen, Buchweizen, Wicken, getrocknete
Ameiseneier, in der Samenhandlung von
Gustav Manning,
2.1. Jähringerstraße 106.

Pariser Korsetten
mit elegantem Schnitt bei
Sophie Seiler Wittwe,
2.2. Langestraße 130.

Reiseartikel
in großer Auswahl und solidester Arbeit
für Herren und Damen empfiehlt
J. Berblinger,
*3.2. Waldstraße 32a.

3.1. **Badhosen,**
eine zurückgesetzte Parthie,
zu 9, 12 und 15 fr. das Paar bei
Otto Himmelheber,
Langestraße 165.

Badhosen
in den verschiedensten Mustern und Größen
empfehlen zu billigen Preisen
Friedrich Wirth,
Langestraße 122, Ecke der Waldstraße,
gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

Eiserne Bettstellen,
sowie beste
Patent-Draht-Matratzen,
GARTEN-MOEBEL,
Blumentische, Hängelampen
und Gartenstühle
empfehlen in größter Auswahl zu
billigsten Preisen
Heinrich Lange,
26 Herrenstraße.

24.15.
Die Tapetenhandlung
von
Ph. J. Steinhäusser,
Langestraße 122,
empfiehlt Tapeten, Borduren und Fenster-
rouleaux der neuesten Dessins in großer
Auswahl zu sehr billigen Preisen.
Musterkarten stehen zu Diensten und bei
größeren Bezügen wird 10% Rabatt ge-
währt.

Anzeige.
Für die Kunstfärberei und Druckerei
werden alle Arten Stoffe stets besorgt
durch
Geschwister Mezger,
Waldstraße.

Kochherde.
Meine für gut anerkannten, selbst ge-
bauten, eisernen Kochherde bringe ich in
empfehlende Erinnerung.
E. Bender, Schlossermeister,
2.1. Waldstraße 29.

Anzeige.
3.2. Wegen Reinigung des Flossgrabens
kann nächsten **Donnerstag, Freitag** und
Samstag wohl Wasche auf der Bleiche ge-
trocknet, aber nicht gewaschen werden.
Nächsten Freitag und Samstag können Haus-
bäder verabreicht werden.
Von Montag an ist die Bleiche wieder ge-
öffnet.
C. F. Bleidorn.

Billiger Wein.
— **Vorzüglicher Tischwein, Ge-
sundwein, Erntewein** wegen
**Ausverkauf zu 15 fr. und billi-
ger die Maas von 15 Maas an:**
Herrenstraße 17.

Anzeige.
* Von heute Abend 6 Uhr an wird **baye-
risch Bier** zu 3 1/2 fr. im Garten verzapft bei
J. Stoffleth, zum Weißen Bären.
Ebendasselbst findet ein **Kellner** sogleich
eine Stelle.

Erlaube mir, darauf aufmerksam zu machen, dass
der **Ausverkauf** in meinem **Möbelma-
gazin,** Friedrichsplatz 1, Freitag den 23. Juli
beendet wird.
2.2. **C. Hasslinger,** Hoftapezier.

Anzeige.
* **Vorzügliches Lagerbier** von Faab,
sowie von Welz zur Sonne in Speier und
einen ausgezeichneten Stoff **Wiener Bier**
in Flaschen empfiehlt
K. Kaiser, zu den Drei Königen.

Todesanzeige.
Theilnehmenden Freunden und Bekann-
ten geben wir die schmerzliche Nachricht
von dem gestern Abend halb 11 Uhr, nach
kaum zweitägiger Krankheit, erfolgten Tode
unseres lieben Söhnleins **Emil.**
Wir bitten um stille Theilnahme:
Karlsruhe, den 21. Juli 1869.
Heinrich Knittel, Buchhändler,
Thela Knittel, geb. Künzle.

Dankagung.
* Für die so feierliche und tiefergreifende
Bestattung meines lieben Mannes, des Großh.
Hauptmanns v. A. Philipp Meiß, zur
Grabesruhe, bitte ich, meinen innigsten Dank
freundlich annehmen zu wollen.
Karlsruhe den 20. Juli 1869.
Die tieftrauernde Wittwe.


Schützengesellschaft Karlsruhe.
Gemäß der Aufforderung des Bororts des
badischen Landeschützen-Vereins ersuchen wir
dieserigen unserer verehrl. Mitglieder, welche
beabsichtigen, vom 8.—13. August d. J. am
II. pfälzischen Bundeschießen theilzunehmen,
zur Besorgung der Festkarten, Bestellung von
Wohnungen und Reisevorbereitungen in der
beim Diener der Gesellschaft aufliegenden Liste
sich einzuzeichnen. 3.2.
Der Verwaltungsrath.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

20. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	27" 10"	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 23	27" 11"	Ost	"
6 " Abds.	+ 20 1/2	27" 11"	"	"
21. Juli.				
6 U. Morg.	+ 11	27" 10"	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 23	27" 10,5"	"	"
6 " Abds.	+ 20	27" 10,5"	"	"

Bierbrauerei Söpfner.

Heute, Donnerstag den 22. d. M.,
Musikal. Abendunterhaltung,
ausgeführt vom Scepter des Groß. II. Dra-
goner-Regiments.
Anfang 1/2 8 Uhr. Eintritt frei.

Amtliche Mittheilungen.

(Aus der Karlsruher Zeitung vom 20. Juli 1869.)

Durch höchsten Befehl Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs vom 14. und 15. d. M. wird dem Premier-Lieutenant der Landwehr-Kavallerie Karl Freiherr von Gemmingen beim 3. Landwehr-Bataillon Bruchsal nach zurückgelegter 12jähriger Gesamt-Dienstzeit die unterthänigst nachgesuchte Entlassung aus dem Groß. Armeecorps ertheilt; der beabschiedete Premier-Lieutenant Leopold Freiherr von Schilling zum Premier-Lieutenant der Landwehr-Kavallerie beim 2. Landwehr-Bataillon Heidelberg ernannt. Nachbenannte Secunde-Lieutenants der Landwehr-Infanterie werden zu Secunde-Lieutenants der Linie ernannt: Hermann Säger vom 7. Landwehr-Bataillon im 5. Infanterie-Regiment, Gustav Böhlinger vom 4. Landwehr-Bataillon im 3. Infanterie-Regiment, Karl Schmitt vom 4. Landwehr-Bataillon im (1.) Leib-Grenadier-Regiment, Albert Reßmer vom 4. Landwehr-Bataillon im 3. Infanterie-Regiment, Rudolf Spangenberg vom 4. Landwehr-Bataillon im (1.) Leib-Grenadier-Regiment; ferner nachbenannte Vicesfeldwebel zu Secunde-Lieutenants der Landwehr-Infanterie ernannt: Edmund Lang vom 5. Infanterie-Regiment beim Landwehr-Bataillon Nr. 2, Alois Würth vom 5. Infanterie-Regiment beim Landwehr-Bataillon Nr. 6, Albert Loherer vom 5. Infanterie-Regiment beim Landwehr-Bataillon Nr. 8, Franz Traugott Nusser vom 5. Infanterie-Regiment beim Landwehr-Bataillon Nr. 2, Ludwig Dill vom (1.) Leib-Grenadier-Regiment beim Landwehr-Bataillon Nr. 4, Otto Klein vom (1.) Leib-Grenadier-Regiment beim Landwehr-Bataillon Nr. 8, Karl Heil vom 5. Infanterie-Regiment beim Landwehr-Bataillon Nr. 2, Oberstlieutenant Georg Knittel, Kommandeur des 3. Dragoner-Regiments Prinz Karl, wird auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen körperlicher Leiden in den Ruhestand, und Oberstlieutenant Gustav Watznegger im 5. Infanterie-Regiment auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen körperlicher Leiden zu den Offizieren vom Armeecorps mit Pension versetzt.

Durch höchsten Befehl Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs vom 19. d. M. treten in dem Groß. Armeecorps nachfolgende Beförderungen und Versetzungen ein:

I. Generalstab.

Oberstlieutenant Wilhelm Freiherr von Gemmingen tritt aus dem Generalstab und wird zum Kommandeur des 3. Dragoner-Regiments Prinz Karl ernannt und Hauptmann 2. Klasse Karl Freiherr von Roeder rückt in die 1. Klasse seiner Charge vor.

II. Infanterie.

Oberstlieutenant Karl Hieronimus im 2. Infanterie-Regiment König von Preußen rückt in den etatmäßigen Stand seiner Charge ein; Hauptmann 1. Klasse Wilhelm Freiherr von Roeder im Leib-Grenadier-Regiment wird, unter Versetzung zum 5. Infanterie-Regiment, zum Major befördert; Hauptmann 2. Klasse Karl von Pfeil im Leib-Grenadier-Regiment rückt in die 1. Klasse seiner Charge vor; Premier-Lieutenant Heinrich Godel im 6. Infanterie-Regiment wird, unter Versetzung zum Leib-Grenadier-Regiment, zum Hauptmann 2. Klasse und Compagnie-Chef, die Secunde-Lieutenants Ludwig Commerel im 5. Infanterie-Regiment und Philipp Freiherr von Roeder, dem Leib-Grenadier-Regiment aggregirt und Adjutant beim Commando der 1. Infanterie-Brigade, werden zu Premier-Lieutenants ernannt.

III. Kavallerie.

Rittmeister 1. Klasse Maximilian Freiherr von Amerongen im 3. Dragoner-Regiment Prinz Karl wird als Hauptmann 1. Klasse in den Generalstab versetzt. Rittmeister Maximilian Seubert rückt in den etatmäßigen Stand der 2. Klasse seiner Charge ein. Premier-Lieutenant Albert von Friedrich im Leib-Dragoner-Regiment erhält, unter Versetzung zum 3. Dragoner-Regiment Prinz Karl, den Charakter als Rittmeister, Secunde-Lieutenant Karl Freiherr von Stachorn im 2. Dragoner-Regiment Markgraf Maximilian wird zum Leib-Dragoner-Regiment versetzt. Ferner wird dem in Ruhestand versetzten früheren Commandeur des 3. Dragoner-Regiments Prinz Karl, Oberstlieutenant Georg Knittel, die Erlaubniß ertheilt, die Regimentsuniform fernerhin tragen zu dürfen.

12.3. J. Waffler's Kinderzwieback,

bereitet ohne Sauerteig und Hefe, mit Zusatz der von Herrn Baron Just. von Liebig in München empfohlenen condensirten Alpenmilch.

Laut authentischen Zeugnissen bietet obiger Zwieback nicht nur den besten Ersatz der Muttermilch bei jarten Säuglingen, sondern er ist auch eine von ärztlichen Autoritäten bestens empfohlene, leichtverdauliche, sehr kräftige und äußerst geschmackhafte Uebergangsspeise von flüssigen zu festern Lebensmitteln für Kinder.

Lager davon halten und geben beliebige Quantitäten ab:

das Hauptdepôt: **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3,
die Filialdepôts: **Louis Zipperer**, Waldhornstraße 30,
Karl Mall, Amalienstraße 53.

Gutachten.

Der Unterzeichnete bestätigt andurch, und zwar sowohl auf Grund chemischer Untersuchung als persönlicher Kenntnissnahme der Herstellungsweise des Waffler'schen Kinder-Zwiebacks, daß zu demselben nur feinstes Mehl, Eier, condensirte Milch und Zucker verwendet werden. — Das Mengenverhältniß der einzelnen Bestandtheile ist so gewählt, daß genanntem Zwieback alle Eigenschaften, die ein höchst schmackhaftes, leichtverdauliches und kräftiges Nahrungsmittel besitzen soll, in hohem Grade zukommen.

Nürnberg, den 27. März 1869.

Dr. F. Siller, Chemiker.

Musverkauf.

Wegen Aufgabe meines Weißwaaren-Geschäfts verkaufe ich von heute an die noch vorräthigen Waaren, als: **Piqué, Bassing, Shirting, Moll, Tüll, Jaconet, Stickereien, Spitzen und Spitzengegenstände** etc. etc., zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Karlsruhe, den 1. Juni 1869.

R. Laubheimer,

Langestraße 193.

Ausverkauf.

Wegen Umbau meines Ladens befindet sich der Ausverkauf

Langestraße 32,

gegenüber dem Nassauer Hof.

Wegen Mangel an Platz verkaufe ich die noch vorräthige Waaren, bestehend in **Luch, Sommerbuckskin, Kleiderstoffen, Cattun, Drill, Barchent, Kölsch, Shirting und Baumwolltuch**, bedeutend billiger wie von allen Andern angezeigten.

S. Guggenheim,

32 Langestraße 32.

NB. Namentlich mache ich auf eine große Parthie zurückgesetzter wollener und moderner Kleiderstoffe aufmerksam, die ich zu 6 und 12 kr. die Elle verkaufe, und ebenso eine Parthie Nesten, welche zu jedem annehmbaren Gebote abgegeben werden.

Neue Busendung Bettfedern,

schon sehr schöne Waare,

von 1 fl. 18 fr. an empfiehlt

S. Kirchenbauer,

Lammstraße 12.

3.3. **Im Photographischen Atelier**
 von **J. Höck, Maler,**
 Zähringerstraße 45,
 finden täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 6 Uhr in allen Größen Aufnahmen statt.
 Auch werden Photographien auf's Feinste in alle Porzellangegegenstände eingebrannt.
 Karlsruhe, den 17. Juli 1869.

Kochherde
 empfiehlt zu billigen Preisen unter Garantie
H. Markstahler,
 kleine Herrenstraße 13.

3.1. **Maxau. Ruhrkohlen.**
 Wir laden von jetzt ab bis Ende August stets Schiffe in Maxau aus und sind in der Lage, während dieser Bezugs-Periode bei der reichlichsten Qualität unseres Fettschrots die vortheilhaftesten Bedingungen stellen zu können. Die erste Schiffsladung ist in Maxau bereits für uns eingetroffen und nehmen wir gefällige Aufträge zur prompten Effectuirung entgegen.
Birnbacher, Kunz & Comp.,
 Kontor: innerer Zirkel 25, neben Herrn Hofkürschner Singer.
 Aufträge für uns nehmen auch entgegen:
 Herr **Conradin Haugel**, Langestraße 139,
 " **Mich. Hirsch**, Kreuzstraße 3,
 " **F. Waisch**, am Ludwigsplatz 55b,
 " **Jul. Bodenweber**, Fasanenstraße 2.

* **Grüner Hof.**
 Donnerstag den 22. Juli
Bengalische Gartenbeleuchtung und Abschieds-Konzert
 von Fräulein Schumann, Herrn Chrudinsky und Helmstädt.
 Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 fr.



Thiergarten.
 Freitag den 23. Juli 1869:
Concert
 von der vollständigen Kapelle
 des Leibgrenadierregiments.
 Anfang 6 Uhr.
 2.1. **Eintrittspreis:**
 Für den Thiergarten die gewöhnlichen; Abonnements- und Freikarten gültig
 Für die Musik 6 fr. per Person.
 Für Familien im Maximum 24 fr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.



I Sterbfälle-Anzeige.
 20. Juli. Emil, alt 1 Monat 25 Tage, Vater Buchhändler Knittel.
 20. " Karoline, alt 1 Jahr 2 Monate 15 Tage, Vater Metzger Wipfler.

In der hiesigen Katholischen Gemeinde Getauft:
 15. Juli. Maria Adeline Elise Emma, geb. den 5. Juli. Vater Ludwig Reiß, Bürger und Bauunternehmer hier.
 18. " Emil Wilhelm Cornelius Johann, geb. den 3. Juli, Vater Wilhelm Graf, Bürger in Dittenheim, Eisenbahnschwieger.
 18. " Gustav Leopold, geb. den 6. Juli. Vater Leo Schäfer, Bürger in Neuthardt, Maurer hier.
 18. " Anna Maria Madalena, geb. den 6. Juli, Vater Leopold Ehret, Bürger in St. Georgen, Fabrikarbeiter.
 19. " Maria Rosa, geb. den 4. Juli, Vater Franz Bopp, Bürger in Bruchsal, Schreiner hier.
 19. " Robert, geb. den 19. Juni, Vater Bernhard Hamnerstiel, Bürger in Ettenheim, Gastwirth hier.
 19. " Eugen Ludwiga Jakob, geb. den 12. Juli, Vater Johann Zirk, Bürger und Metzger hier.
 20. " Ernst Karl Robert Eugen, geb. den 5. Juli, Vater Wilhelm Neef, Bürger und Gastwirth hier.
Getraut:
 20. Juli. Johann Kösch, Bürger in Lembach, Beleuchter im Groß. Hoftheater, mit Franziska Purkard von Büblersthal.

Fremde
 In hiesigen Gasthöfen.
Darmstädter Hof. Wacker, Kaufm. v. Worms. Holzinger, Kfm. v. Gohlitz.
Englischer Hof. Sünzberg, Kfm. v. Offenbach. Kahlert, Insp. v. Darmstadt. Stomps, Kfm. von Geseled. Dr. Sandner m. Frau v. Winden. Wolf m. Sohn v. Weil die Stadt.
Gedrehten. Richardson, Kaufm. a. England. Delius, Verwalter v. Potsdam. Beckmann m. Fam. v. Worms. Koster, Fabr. v. Edin. Kliever, Priv. v. Dresden.
Goldener Adler. Schulz, Lehrer v. Lörrach. Bau. Dekonom v. Oberthal. Schlatterer m. Frau v. Freiburg. von Ostensacken m. Bed. v. Petersburg. Wengel, Schriftföher v. Berlin. Westreich, Kfm. v. Deutz de Murin. Pat. v. Remis.
Goldenes Lamm. Schneider, Kfm. v. Eßlingen. Weiler, Kfm. v. Münster. Stern, Kfm. v. Frankfurt.
Goldener Ochse. Heiblinger m. Frau Heibelberg. Mayer, Fabr. a. Holslein. Dingler, Kfm. v. Bremen.
Grüner Hof. Keller, Kaufm. v. Stuttgart. Schradler, Kfm. v. Hannover. Bär, Kfm. v. Stuttgart. Blösch, Rent. a. Aneita. Ried, Kfm. v. Dresden. Schönte, Amtsrichter m. Frau v. Bonndorf. Dr. Mayer m. Frau v. Bremen. Wolfgang, Prof. m. Sohn v. Krausenfeld. Kaiser, Arzt von Maslinzen.
Hötel Gröfse. Schäfer, Kaufm. von Barmen. Keller, Kfm. v. Wermelskirchen. Trenel, Kfm. von Paris. Steiner, Rent. m. Frau v. Klostern. Schein. Kober. m. Frau v. Coburg. Kaiser, Kfm. v. Eßlingen. Heil, Kfm. v. Frankfurt.
Hötel Stoffleth. Giesinger, Kfm. v. Mannheim. Kall, Kfm. v. Adelsheim. Vöb, Kaufm. v. Konstanz. Stocker, Amtsrichter u. Wagner. Anwalt v. Vosba. Gebus, Jäger u. Jw. der Fabr. v. Straßburg. Köfer, Kfm. v. Ludwigsburg. Leibinger u. Klotter. Knicht, Kfm. v. Freiburg. Müller, Oberinsp. m. Frau v. Magdeburg.
Königlicher Hof. Basel, Kaufm. v. Genf. Gessell, Lehrer v. München. Bader v. Zürich. Diller, Kfm. v. Bern. Reuther m. Fam. v. Luzern. Eßlocie, Kfm. v. Pest. Kohn, Metzger v. Ulm. Albert, Kfm. und Frau Schoaf v. Stuttgart. Eage, Kfm. v. Billigheim. Wolf, Maler v. Mannheim.
Königlicher Hof. Hirbuch, Rent. v. Stettin. Kröblich, Kfm. v. Kirchheim. Dr. Stiebel von Lüdwin. Haible, Apotheker v. Ulm. v. Huber, Rent. v. Nürnberg. Keilich, Rent. v. Frankfurt.